

**Verzeichnis künftiger erscheinender Bücher,
welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind**
U=Umschlag.

Karl Baedeker in Leipzig. 1142 Baedeker, Egypte. 2. édition 1903. 15 M.	Julius Hermann's Buchhandlung in Mannheim. 1138 Chronik der Hauptstadt Mannheim. II. Jahrgang. 1901. Herausgegeben von Walter. Geb. 2 M 50 S.
G. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Beck) in München. 1139 Reeb, das bayerische Zwangs-erziehungsgesetz. Ca. 1 M 50 S. Seiler, Schulbedarfsgesetz. Ca. 4 M 50 S. Haberstumpf, Bayerisches Gesetz, das Nachlaßwesen betreffend. Geb. ca. 2 M.	H. Laupp'sche Buchhandlung in Tübingen. 1140 Lorey-Stoeger, Handbuch der Forstwissenschaft (2. Aufl. des Lorey'schen Handbuchs) Lieferung 5 und 6.
Calmann-Lévy in Paris. 1140 Bazin, Donatienne. Stendhal, Nouvelles inédits. Neue Ausgabe. 3 Fr. 50 c.	G. S. Mittler & Sohn in Berlin. 1139 Krisak, Felddienst-Aufgaben für kleine Infanterie-Abteilungen. Ca. 1 M 50 S. v. Hagen, Das Gelände im Dienst der Truppenführung. 3. Aufl. 1 M 50 S. Kraume u. Haas, Die Jagdcommandos der Infanterie. Circa 1 M 40 S.
Dunder & Humblot in Leipzig. 1138 Schmollers staats- u. socialwissenschaftliche Forschungen: XXI, 5: Westphal, Die deutsch-spanischen Handels-Beziehungen. Ca. 2 M 20 S. XXI, 6: Hartwig, Der Lübecker Schoss bis zur Einführung der Reformation. Ca. 5 M.	Ruth'sche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart. 1141 Schneiderhan-Ruf, Deutsches Wörterbuch. Geb. 1 M.
J. Engelhorn in Stuttgart. 1144 Poradowska, Die Stimme des Blutes. (Engelhorn's Allg. Romanbibliothek. XIX. 16.) 50 S; geb. 75 S.	Fr. Wilh. Ruhfus in Dortmund. 1139 Wewer, Uebungshefte für die Handelskorrespondenz und die Kontorformulare des Kaufmanns. Heft 3. 2 M 80 S.
S. Fischer Verlag in Berlin. 1142 d'Annunzio, Die Novellen der Preseara. 3 M 50 S; geb. 4 M 50 S. d'Annunzio, Die tote Stadt. 2 M 50 S; geb. 3 M 50 S.	Schles. Verlags-Anstalt v. S. Schottlaender in Breslau. 1143 Schröder, Ein Tagebuch Kaiser Wilhelms II. 4 M; geb. 5 M.
Bernhard Franke in Leipzig. 1141 Franke, Die Chemie der Küche. 7. Aufl. 1 M 25 S; geb. 1 M 50 S.	Hermann Seemann Nachfolger in Leipzig. 1147 Wohlmuth, Hans Schreier, der große Mime. 2. Aufl. 1 M.
C. Haacke in Nordhausen. 1141 Centralorgan für Lehrmittel. Herausgegeben von Thierolf. Jährl. 1 M 50 S.	A. Stuber's Verlag (C. Kabisch) in Würzburg. 1145 Dornblüth, Die Arzneimittel der heutigen Medizin. 9. Aufl. Geb. 6 M 80 S. Prescher u. Rabs, Bakteriologisch-chemisches Praktikum. Ca. 2 M 40 S; geb. ca. 3 M.
A. Hartleben's Verlag in Wien. U 2 Hartleben's kleines statistisches Taschenbuch über alle Länder der Erde. 1903. Geb. 1 M 50 S. Hartleben's statistische Tabelle über alle Staaten der Erde. 1903. Gefalzt 50 S.	Universitäts-Buchhandlung (B. Veith) in Freiburg (Schweiz). U 3 Steffens, Lateinische Palaeographie. 3 Abteilungen. Je 14 M.
	Weidmann'sche Buchhandlung in Berlin. 1146 Lagarde et Müller, A travers la vie pratique. Geb. 2 M.

Nichtamtlicher Teil.

Verein Dresdner Buchhändler.

Jahresbericht,

der Hauptversammlung am 28. Januar 1903
erstattet.

Hochgeehrte Herren!

Immer enger haben sich die Verhältnisse des Erwerbslebens gestaltet, und die Beschwichtigungsversuche einer schönredenden Presse werden daran nichts ändern. Es sind mir, um Zahlen sprechen zu lassen, Fälle bekannt geworden, daß der Umsatz von verschiedenen Handlungen, die mit unausgesetzter Sorgfalt und aller aufgewandten Intelligenz geleitet sind, im letzten Jahr um 10 bis 15 Prozent zurückging. Dies allein ist der beste Beweis dafür, wie dringend notwendig ein tatkräftiges Handeln unsers Vereins ist, einesteils, um ein geschlossenes Vorgehen dem Publikum, andernteils auch gewissen Kollegen gegenüber zu ermöglichen.

Dankbar konnten wir es begrüßen, daß ab 1. Juli der 5 Prozent-Rabatt in Wegfall kommen konnte, und wir können heute mit Befriedigung feststellen, daß wir mit an der Spitze dieser ganzen Bewegung gestanden haben.

Die Mitgliederzahl unsers Vereins beläuft sich gegenwärtig auf 71 Mitglieder, gegen 68 im Vorjahr. Durch den Tod verloren wir die Herren Hof-Kunsthändler Ad. Gutbier und Verlagsbuchhändler R. Pfretschner, zu deren Gedächtnis ich Sie bitte sich von den Plätzen zu erheben. — Es fanden 14 Versammlungen und zwar 7 Vorstandssitzungen und 7 Mitgliederversammlungen statt.

Die geradezu unerhörten Preisunterbietungen, welche beim Erscheinen von Fischer-Dükelmann, »Die Frau als Hausärztin« seitens eines hiesigen Warenhauses und infolgedessen auch verschiedener anderer kleiner Firmen, die allerdings mit dem Buchhandel wenig verwandt sind, stattfanden, haben dem Vorstand reiche Gelegenheit zur Arbeit gegeben. Wir können aber feststellen, daß sich die Verlagsfirma in entgegenkommendster Weise bereit finden ließ, unsern Vorschlag, die Vollziehung eines Reverses, analog dem Vorgehen der Hinstorff'schen Hofbuchhandlung in der Reuter-Angelegenheit, von sämtlichen Wiederverkäufern zu verlangen, energisch durchzuführen.

Bezüglich unsrer Eingabe an das Kuratorium der hiesigen Handelsschule hatten wir die Freude, daß sich dieses vollständig auf unsern Standpunkt stellte und Gelegenheit nahm zu der Verfügung, daß die dort benötigten Schulbücher künftig in der Schulexpedition nicht mehr verkauft werden dürfen.

Nicht unerwähnt möchte ich die nach mancherlei Mühen durchgeführte Speditionsgelegenheit der Firma A. Meyer in Leipzig lassen. Trotz der wesentlich billigeren Frachtfäße ist mir — entgegen den Vorkommnissen in früheren Jahren — eine Unregelmäßigkeit, namentlich während des Weihnachtsgeschäfts, nicht bekannt geworden.

Vielfach waren die Fälle, daß unsre Sortiments-Kollegen von Schwindlern heimgesucht werden sollten; der Vorstand hat es für seine Pflicht gehalten, durch sofort versandte Warnungen diesem Treiben entgegenzuarbeiten.

Das infolge der veränderten Bestimmungen des Bürger-